



PRESSEMITTEILUNG

Robin Müller belegt 1. Platz im Berufswettbewerb Forstwirtschaft der Deutschen Landjugend 2023

Forstwirt-Auszubildender ist damit bester Azubi seines Jahrgangs in Nordrhein-Westfalen

Kreis Lippe, 9. Mai 2023. Der beste Auszubildende für den Beruf Forstwirt seines Jahrgangs in Nordrhein-Westfalen – über diesen Titel kann sich Robin Müller freuen. Er gewann den diesjährigen Berufswettbewerb Forstwirtschaft der Deutschen Landjugend. Der Landesverband Lippe freut sich über seine Leistung und gratuliert herzlich.

Der Wettbewerb, der Corona-bedingt einige Jahre pausieren musste, fand für den Bereich Forstwirtschaft am 18. April 2023 im Waldpädagogischen Zentrum Burgholz in Wuppertal statt. Die gemeldeten Teilnehmer – alles Auszubildende für den Beruf Forstwirt im 2. und 3. Ausbildungsjahr – mussten dabei ihr Wissen und Können in verschiedenen Fachdisziplinen in direktem Vergleich unter Beweis stellen. „Ich musste zunächst Fragen zum Allgemeinwissen und berufstheoretische Fragen beantworten und einen Praxistest absolvieren“, erzählt Müller. So diesem Test zählte: Motorsägenkette wechseln, Präzisionsschnitte ausführen, Zielfällung an einem vorbereiteten Baumstumpf, Pflanzung von Douglasien und die Bestimmung von Pflanzen. Als vierte Aufgabe stand die Präsentation eines selbst gewählten Themas an: „Ich habe die sicherheitstechnischen Einrichtungen an der Motorsäge vorgestellt und erläutert.“

Die Jury bescheinigte Robin Müller außergewöhnliches Fachwissen und hervorragende Leistungen in allen vier Aufgabengebieten und verlieh ihm den 1. Platz. Er kann somit zurecht als bester Auszubildender für den Beruf Forstwirt seines Jahrgangs in Nordrhein-Westfalen – das sind rund 100 – gelten. Seine Ausbilder und Kollegen – Susanne Hofmann als stellv. Leiterin der Forstabteilung, Ute Reckefuß als Leiterin des Forstreviers Schwalenberg, Forstwirte Sven Christiansen und Hendrik Engemann sowie Auszubildender Paul Voigt – finden, dass Robin Müller stolz sein kann auf seinen 1. Platz: „Robin Müller ist seit dem Start seiner Ausbildung äußerst engagiert dabei und überzeugte stets mit seinen Arbeitsergebnissen. Er ist der erste Auszubildende des Landesverbandes, der diesen Wettbewerb gewinnen konnte, wir gratulieren ganz herzlich“, sagt Reckefuß stellvertretend.

Auch Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast ist voll des Lobes: „Ich beglückwünsche Robin Müller zu seinem Sieg beim Berufswettbewerb Forstwirtschaft der Deutschen Landjugend, für diese Leistung gebührt ihm Respekt und hohe Anerkennung.“ Der 1. Platz zeichne nicht nur Robin Müller als angehenden, äußerst begabten Forstwirt aus, sondern auch seine Ausbilder: „Die jungen Lipperinnen und Lipper, die beim Landesverband eine Ausbildung absolvieren, erbringen stets sehr gute bis ausgezeichnete Leistungen. Großen Anteil daran haben unsere Kolleginnen und Kollegen, die zum Teil seit Jahrzehnten ihr Können und viel Herzblut in die Ausbildung junger Nachwuchskräfte investieren. Auch ihnen gilt daher mein herzlicher Dank.“

Abbildung: Freuen sich mit Robin Müller (mit Motorsäge) über den Sieg beim Berufswettbewerb Forstwirtschaft der Deutschen Landjugend 2023 (v.l.): Paul Voigt (Auszubildender), Hendrik Engemann (Forstwirt Revier Schwalenberg), Susanne Hofmann (stellv. Leiterin Forstabteilung), Sven Christiansen (Forstwirt Revier Schwalenberg) und Ute Reckefuß (Leiterin Forstrevier Schwalenberg).

(Foto: LVL)

Hintergrundinformation:

Die Forstabteilung des Landesverbandes Lippe bewirtschaftet rund 15.700 Hektar Wald naturnah und nachhaltig. Sie pflegt die für Lippe typischen Buchenwälder und wandelt Monokulturen in widerstandsfähigere Mischwälder um. Die Forstabteilung ist zudem für Erhalt und Pflege zahlreicher Naturschutzgebiete und Naturdenkmäler verantwortlich. Sie unterhält ein umfangreiches Wegenetz, das auch Wanderer und Erholungsuchende nutzen können. Das von ihr geschlagene Holz vermarktet die Forstabteilung lokal bzw. regional. Das spart lange Transportwege, schont die Umwelt und trägt zum Erhalt von Arbeitsplätzen in der Region bei.

Über die Forsten hinaus zählen zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.